

V o r l a g e

für die Sitzung des Senats

am 04. Februar 2014

Besetzung der Aufsichtsräte der Großmarkt Bremen GmbH, der botanika GmbH und der Bremer Toto und Lotto GmbH

A. Problem

Die Herren Facklam und Lübbling-von Gaertner werden aus dem bremischen öffentlichen Dienst ausscheiden. Daher sind deren bislang für die Freie Hansestadt Bremen in den Aufsichtsräten bremischer Beteiligungsgesellschaften wahrgenommenen Mandate neu zu besetzen. Darüber hinaus steht der Freien Hansestadt Bremen aufgrund der vollzogenen Übernahme der Anteile der Bremer Landesbank an der Bremer Toto und Lotto GmbH ein weiteres Mandat im Aufsichtsrat dieses Unternehmens zu, das erstmalig zu besetzen ist.

B. Lösung

Die Senatorin für Finanzen schlägt dem Senat vor, den Aufsichtsrat der Großmarkt Bremen GmbH mit Frau Wessel-Niepel, Leiterin des Stadtamtes Bremen, als Nachfolgerin für Herrn Facklam zu besetzen und Frau Kamp, Leiterin der Abteilung Umweltwirtschaft, Klima- und Ressourcenschutz beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, als Nachfolgerin für Herrn Lübbling-von Gaertner in den Aufsichtsrat der botanika GmbH zu entsenden.

Im Rahmen der Übernahme der Anteile der Bremer Landesbank an der Bremer Toto und Lotto GmbH hat sich die Freie Hansestadt Bremen gegenüber den weiteren Gesellschaftern Landessportbund Bremen e.V. (LSB) und Bremer Fußball-Verband e.V. (BFV) verpflichtet, das zusätzliche Mandat der Freien Hansestadt Bremen entsprechend eines durch den LSB und den BFV gemeinsamen zu unterbreitenden Personalvorschlages zu besetzen. Der LSB und der BFV haben zwischenzeitlich Frau Müller, Geschäftsführerin des LSB, für dieses Mandat vorgeschlagen.

Der Senat hat über diese Besetzungsvorschläge zu entscheiden.

C. Alternativen

Keine.

D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen und Gender-Prüfung

Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkung

Keine.

Gender-Prüfung

1) Großmarkt Bremen GmbH

Der Freien Hansestadt Bremen stehen in dem Aufsichtsrat sechs Mandate zu. Durch die vorgeschlagene Umbesetzung werden künftig vier dieser Mandate jeweils mit einer Frau besetzt.

2) botanika GmbH

Der Freien Hansestadt Bremen stehen in dem Aufsichtsrat fünf Mandate zu. Durch die vorgeschlagene Umbesetzung werden künftig vier dieser Mandate jeweils durch eine Frau wahrgenommen.

3) Bremer Toto und Lotto GmbH

Der Freien Hansestadt Bremen stehen in dem Aufsichtsrat drei Mandate zu. Durch die vorgeschlagene Besetzung wird eines dieser Mandate mit einer Frau besetzt.

E. Beteiligung und Abstimmung

Die Vorlage ist mit dem Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, dem Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, dem Senator für Inneres und Sport und der Senatskanzlei abgestimmt. Sie wurde der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau zur Kenntnis gegeben.

F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Öffentlichkeitsarbeit

Entfällt.

Veröffentlichung nach dem IFG

Die Vorlage ist zur Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz geeignet.

G. Beschluss

- 1) Der Senat beschließt, den Aufsichtsrat der Großmarkt Bremen GmbH mit Frau Wessel-Niepel, den Aufsichtsrat der botanika GmbH mit Frau Kamp und den Aufsichtsrat der Bremer Toto und Lotto GmbH mit Frau Müller zu besetzen.

- 2) Der Senat bittet die Senatorin für Finanzen um die entsprechende Umsetzung.